

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Welmbüttel

für das Gebiet "ehemaliges Munitionslager - nördlich Norderwohld, zwischen den Gemeinden Gaushorn und Westerborstel"

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung Welmbüttel vom 04.03.2014. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Veröffentlichung im Informationsdienst für das Amt KLG Eider am 24.03.2014 erfolgt.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) Satz 1 BauGB wurde am 22.07.2014 durchgeführt. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind gemäß § 4 (1) BauGB mit Schreiben vom 05.05.2014 unterrichtet und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgefordert worden.
3. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Welmbüttel hat am 22.07.2014 den Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
4. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom 11.09.2014 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
5. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Begründung haben in der Zeit vom 16.09.2014 bis 17.10.2014 während der Dienstzeiten nach § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am 08.09.2014 durch Veröffentlichung im Informationsdienst für das Amt KLG Eider ortsüblich bekannt gemacht. Dabei wurde auch darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.
6. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Welmbüttel hat am 17.09.2015 beschlossen den Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung erneut öffentlich auszulegen.
7. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom 27.01.2016 zur erneuten Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
8. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Begründung haben in der Zeit vom 02.02.2016 bis 04.03.2016 während der Dienstzeiten nach § 3 (2) BauGB erneut öffentlich ausgelegen. Die erneute öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am 22.01.2016 durch Veröffentlichung im Informationsdienst für das Amt KLG Eider ortsüblich bekannt gemacht. Dabei wurde auch darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.
9. Die Gemeindevertretung Welmbüttel hat die vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 11.05.2016 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
10. Die Gemeindevertretung Welmbüttel hat die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes am 11.05.2016 beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.

Welmbüttel, 04.06.2016

Bärn Orap
Bürgermeisterin

11. Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat mit Bescheid vom 01.07.2016 Az.: LV 265-S 12.11 - S 1.125 (3. A) die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes - mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - genehmigt.

12. Die Gemeindevertretung Welmbüttel hat die Nebenbestimmungen durch Beschluss vom 22.07.2016 erfüllt. Die Hinweise sind beachtet. Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat die Erfüllung der Nebenbestimmungen mit Bescheid vom 23.07.2016 bestätigt.

13. Die Erteilung der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurden am 22.07.2016 ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 (2) BauGB) hingewiesen. Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mithin am 23.07.2016 wirksam.

Welmbüttel, 25.07.2016

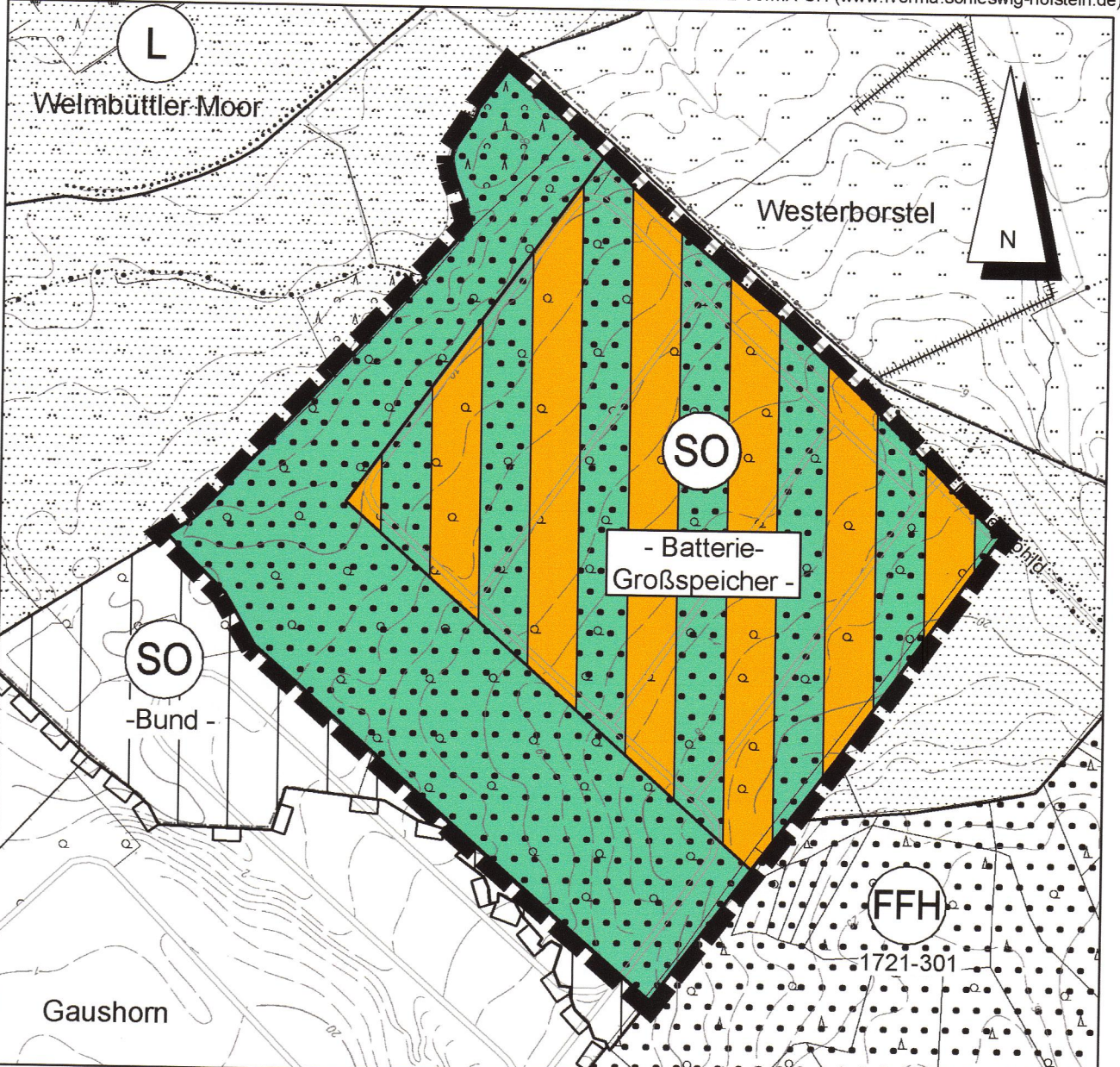
Klaus Wraße
Bürgermeisterin

Planzeichnung

Es gilt die BauNVO von 1990/2013

DTK, Maßstab 1 : 5000

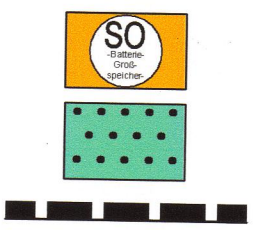
© GeoBasis-DE/L VerMA-SH (www.lverma.schleswig-holstein.de)



Kreis Dithmarschen - Gemeinde Welmbüttel - Gemarkung Welmbüttel - Flur 1

Zeichenerklärung

Darstellungen
Planzeichen



Erläuterungen
Sondergebiet
- Batterie-Großspeicher -

Wald
Geltungsbereich der 3. Änderung
des Flächennutzungsplanes

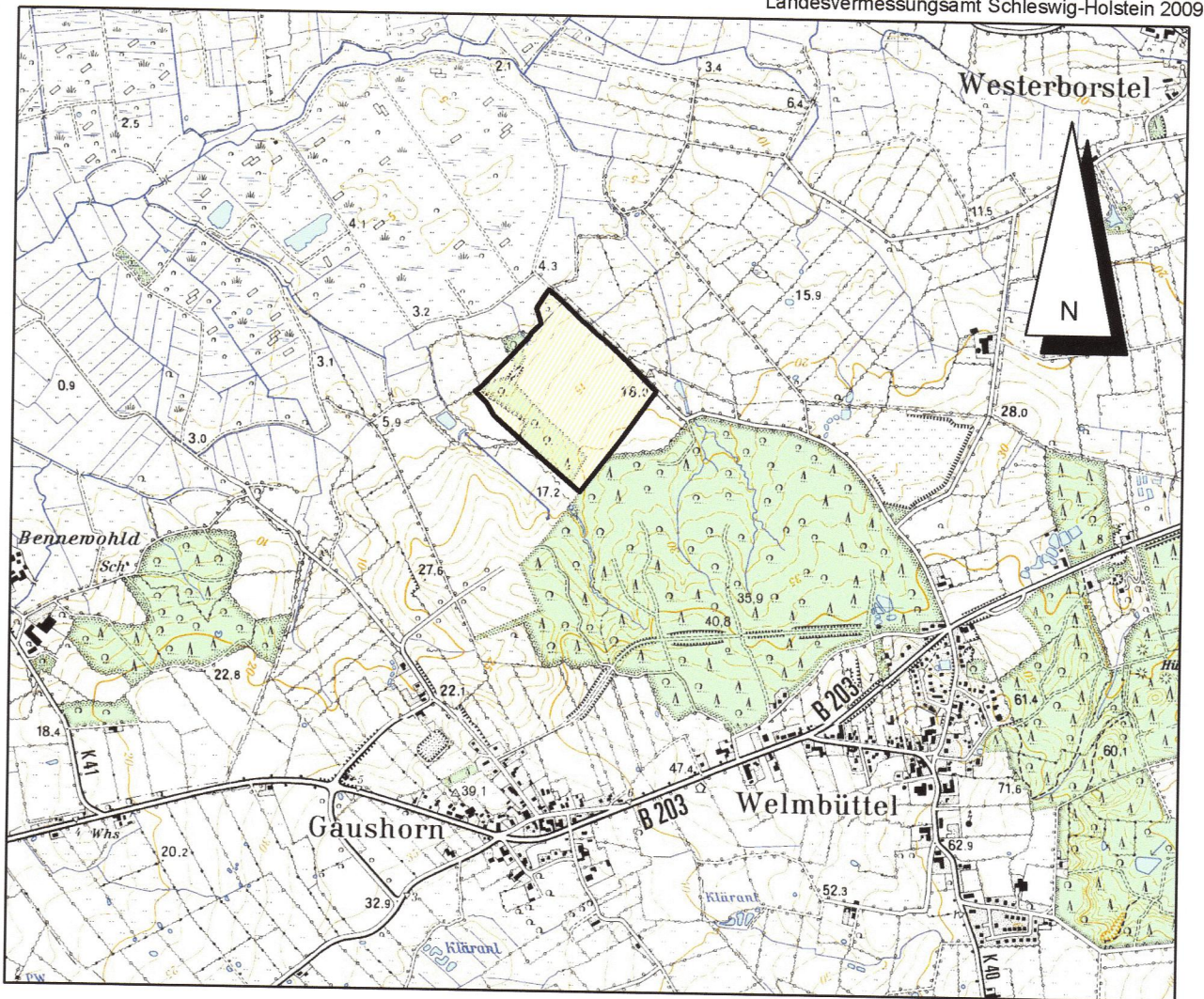
Rechtsgrundlage
§ 5 (2) Nr. 1 BauGB
§ 1 (2) Nr. 10 BauNVO

§ 5 (2) Nr. 9 b BauGB

Übersichtskarte

TK 25 Maßstab 1 : 25000

Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein 2009



Stand 28.08.2015

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Welmbüttel

für das Gebiet

"ehemaliges Munitionslager - nördlich Norderwohld, zwischen den Gemeinden Gaushorn und Westerborstel"

Dithmarsenpark 50
25767 Albersdorf
Tel. 04835 - 97 838 00
Fax 04835 - 97 838 02

Planungsbüro
Philipp